

Spielgeschichte mit Holzkeilen

Im grosse, tiefe Tannewald
Steit es Hus und du weisch bald,
(Keil auf Hausseite drehen)
dass das em Samichlous ghört!
So tief im Wald wird er ned gstört.
Der Chlousetag dä isch verby,
bi allne Chinder isch er gsi!
Zersch het der Chlous chli grueht,
wosch wüsse, was er jetze tuet?
Er nimmt e Sack, packt Sache i
geit us em Hus u louft dr Wald ztüri.
(drehen, dass der Samichlaus durch den Wald läuft)
Alli Tier, wo de Chlous guet kenne,
tüe ihm hurti nacherenne!
(Unterseite der Keile: die Tiere werden sichtbar)
O dr Has, u dMus u o dr Schnägg
mache schnäll sech uf e Wäg.
Si wüsse drum was er wott mache
mit dene gheimnisvolle Sache.
Plötzlech wirds im Wald ganz häll,
(Zwei Kerzen anzünden, die seitlich der Spielszene stehen)
die letschte Tier pressiere schnäll,
da gseh sis, s` isch wie e Troum,
mitts im Wald e Wiehnachtsboum!
(letzte Seite umdrehen)

Spielanleitung:

Zwei Holzkeile werden grün oder weiss grundiert und anschliessend auf den Seiten so bemalt, dass beim Sprechen des Verses die richtigen Seiten so gedreht werden können, dass sie zum Text passen.

